

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1902-1903**

10.5.1903



## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 10. Mai 1903.

58. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

# Die Afrikanerin.

Große Oper mit Ballet in fünf Akten von E. Scribe. Deutsch von F. Gumbert.  
Musik von G. Meyerbeer.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Dom Pedro, Vorsitzender im Räte des Königs von Portugal	Hans Keller.
Dom Diego, Admiral	Wilhelm Beyer.
Ines, dessen Tochter	Luiſe Angerer.
Vasco de Gama, Marine-Offizier	Max Pauli.
Dom Alvar, Mitglied des Rates	Robert Hutt.
Der Groß-Inquisitor von Lissabon	Josef Mark.
Nelusto, } Sklaven	{ Jan van Gorkom.
Seika, }	{ Zdenka Fassbender.
Der Oberpriester des Brahma	Peter Lordmann.
Anna, Ines Vertraute	Frieda Meyer.
Ein Ratsdiener	Friedr. Krausemann.
Ein Matrose	Adolf Bodenmüller.
Ein Opferpriester des Brahma	August Haag.

Bischöfe. Domherrn. Ordensgeistliche. Räte. Offiziere. Professoren. Diener des hohen Rates. Gardien. Seefoldaten. Matrosen. Schiffsjungen. Frauen der Ines. Indische Krieger. Brahminen. Indische Vornehme. Frauen der Königin. Bajaderen. Fechter. Amazonen. Sklaven. Mohren.

Die Ballet-Arrangements sind von Paula Bayz.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: nach zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: **halb 6 Uhr.**

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute aufgehoben.

### Mittel-Preise.

Unpäßlich: Henriette Mottl.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.  
Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Montag, den 11. Mai. Siebzehnte Vorstellung außer Abonnement zu erhöhten Preisen.

Einmaliges Gesamtgastspiel von Sarah Bernhardt und ihrer Gesellschaft vom Theater „Sarah Bernhardt“ in Paris.

La Dame aux Camélias. Pièce en 5 actes d'Alexandre Dumas fils. M<sup>me</sup> Sarah Bernhardt Marguerite Gautier.